Ennigerloh

12. Juli 2005

Die Stadt Ennigerloh informiert

zum Thema: Investorenwettbewerb: Prämierte Arbeiten

2. Platz (Kennziffer 1001)

Der Entwurf sieht eine Bebauung des Plangebietes in zwei Bauabschnitten vor. Im ersten Bauabschnitt soll eine dreigeschossige Service-Wohnanlage mit Penthäusern für Senioren auf dem hinter dem ehemaligen Postgebäude liegenden Grundstücksbereich errichtet werden. Das Postgebäude bleibt erhalten, im Erdgeschoss ist eine Gastronomieeinrichtung, im Obergeschoss Wohnnutzung vorgesehen. Im zweiten Bauabschnitt ist ein ebenfalls dreigeschossiger Neubau mit Penthäusern geplant, der den Kreuzungsbereich sowie die Raumkante an der Bahnhofstraße neu fasst. Hier sollen im Erdgeschoss eine gewerbliche Nutzung und in den Obergeschossen weitere Service-Wohnungen eingerichtet werden. Die Erdgeschosse sind verglast, während die weiteren Geschosse der Neubauten in Anlehnung an das ehemalige Postgebäude eine Fassade aus roten Klinkern besitzen.

Kontaktadresse: pressestelle@stadt-ennigerloh.de
Tel.: 02524/1340

1. Platz (Kennziffer 1002)

Der Entwurf sieht eine dreigeschossige Bebauung mit Staffelgeschoss vor, welche die Raumkanten an der Alleestraße und der Bahnhofstraße neu definiert. Dabei wird an das erst kürzlich errichtete ebenfalls dreigeschossige Nachbargebäude Bahnhofstraße 16 höhengleich angebunden, während gegenüber dem stadtbildprägenden, historischen Gebäude Bahnhofstraße 16 ein maßvoller Abstand (hier: Terrasse der Gastronomie) eingehalten wird. Des weiteren bildet die Bebauung einen städtebaulichen Abschluss für das Karree der Grundschule „Sankt Jakobus“. Im Erdgeschoss sind Flächen für Gastronomie und Einzelhandel, im 1. Obergeschoss für Büro- und Praxisräume vorgesehen. Im 2. Obergeschoss sowie im Staffelgeschoss sollen Wohnungen eingerichtet werden (teilweise Split-Level). Das Gebäudekonzept lässt in Abhängigkeit von konkreten Nutzungen Anpassungen und Nutzungsverschiebungen zu. Für die Fassadengestaltung sind großflächige Verglasungen im Erdgeschoss sowie farbig gestaltete, verputzte Wandflächen in den Obergeschossen vorgesehen.

Kontaktadresse: pressestelle@stadt-ennigerloh.de
Tel.: 02524/1340